

Bürgerliste Edermünde

Mark Valentin, Kammerbergweg 27 (Zur Erholung), 34295 Edermünde, Tel.: 0171 / 8037575,
EMail: Mark.Valentin@Buergerliste-Edermuende.de
Internet: www.Buergerliste-Edermuende.de



An den Vorsitzenden der
Gemeindevertretung Edermünde

Edermünde, 28. Mai 2026

Betrifft: Antrag der Bürgerliste Edermünde

Sehr geehrter Herr Vorsitzender der Gemeindevertretung,
sehr geehrte Damen und Herren,

Antrag:

Die Gemeindevertretung beauftragt den Gemeindevorstand, mit dem Eigentümer des Bahnhofs in Grifte (DB InfraGO) in Kontakt zu treten, um zu klären, inwieweit es möglich ist, den Bahnhof in Grifte barrierefreier zu gestalten.

Begründung:

Am Bahnhof in Grifte sind bereits einige gute Ansätze eines barrierefreien Bahnhofs zu sehen, jedoch gibt es noch Potenzial nach oben. Es wäre sehr schön, wenn der Zugang zu den Gleisen 2 und 3 für Menschen mit Beeinträchtigungen erleichtert würde. Am Bahnhof Grifte ist der Zugang zu den Zügen in Fahrtrichtung Nord (Gleis 1) bereits barrierefrei, der Zugang zu den Zügen in Fahrtrichtung Süd (Gleise 2 und 3) jedoch nicht.

Wir würden uns sehr freuen, wenn an allen Treppen Schieberampen für Fahrräder und Kinderwagen eingerichtet werden könnten. Sie bringen eine Erleichterung für Radreisende und Personen mit Kinderwagen oder Rollator. Eine sehr kostengünstige Lösung wäre es, lediglich auf zwei Spuren an der Seite der Treppe die Zwischenräume zwischen den Stufen mit Beton o. Ä. aufzufüllen, so dass sich zwei ebene Spuren ergeben, auf denen man ein Fahrrad, einen Kinderwagen oder Rollator nach oben oder unten schieben kann. Derzeit muss man ein Fahrrad etc. tragen, was eine sehr große Last sein kann, vor allem bei Pedelects (E-Bikes). Ist das Auffüllen der Stufenzwischenräume nicht möglich, wäre alternativ die Installation von Metallrampen wünschenswert.

Bürgerliste Edermünde

Mark Valentin, Kammerbergweg 27 (Zur Erholung), 34295 Edermünde, Tel.: 0171 / 8037575,
EMail: Mark.Valentin@Buergerliste-Edermuende.de
Internet: www.Buergerliste-Edermuende.de



Als weitere, zweitrangige Maßnahmen wären Sitzmöglichkeiten auf den Bahnsteigen und Vorplätzen, sowie eine Verschattung durch Bäume wünschenswert, sie würden zusätzlich das Warten für alle Beteiligten angenehmer gestalten.

Für Fragen stehe ich gerne zu Verfügung.

Mit freundlichem Gruß

Mark Valentin

Mark Valentin